

**Sitzungsvorlage**

Nr. 2015/979

**Beschlussvorlage****Schulentwicklungsplanung; Bildung eines Beratungs- und Begleitgremiums**

Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur

04.02.2015

**TOP****Beschlussvorschlag:**

**Im Sachverhalt werden durch die Verwaltung verschiedene Vorschläge unterbreitet, die im Ausschuss diskutiert werden sollen und in einen gemeinsam abgestimmten Beschluss einfließen.**

**Sachverhalt:**

Gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 08.12.2015 wird zur weiteren Schulentwicklung am Standort Dannenberg ein Begleit- und Beratungsgremium gebildet.

Es ist jetzt zu entscheiden, wie sich dieses Gremium zusammensetzt. Die Verwaltung hat dazu einen Vorschlag erarbeitet. Nach diesem würden dem Gremium 25 Personen angehören. Damit wäre noch eine Arbeitsfähigkeit in der Größe gegeben und alle Beteiligten wären berücksichtigt.

Die Zusammensetzung sähe danach so aus:

4 Personen Fritz-Reuter-Gymnasium Dannenberg (Schulleitung, Personalrat als Lehrervertreter, Elternvertreter, Schülervertreter)

4 Personen Nicolas-Born-Oberschule Dannenberg ( siehe oben)

4 Personen Bernhard-Varenius-Schule Hitzacker (siehe oben)

Frau Meyer für die Förderschulen/Förderzentrum

1 Person Kreiselternrat

1 Person Gebäudemanagement

7 Mitglieder des Kreistages

EKR

2 Personen FD 51

Dieses Beratungs- und Begleitgremium würde entscheiden, welche Schulen bereist werden und ggfs. zu einem späteren Zeitpunkt auch über die Hinzuziehung der pädagogischen Fachberatung befinden. In einem zweiten Schritt wäre zu klären, wie die Gruppengröße für die Bereisungen sein soll. Bisher war eine Busgröße von 32 Personen angefragt worden.

Interesse an der Bereisung besteht bei den Schulvorständen der beteiligten Schulen (jeweils 12 Personen), der Schulleitungsrunde, der örtlichen Politik im Nordkreis, Kreistagsmitgliedern, dem Kreiselternrat, dem Förderzentrum, der Schülervertretung, dem Schulträger....

Seitens des Schulträgers wird vorgeschlagen, vor den Bereisungen eine Sachinformationsveranstaltung für das Beratungs- und Begleitgremium und die Schulleitungsrunde durch den Landkreis unter Beteiligung der Landesschulbehörde durchzuführen. Inhalte sollen sein:

- Information über das neue Schulgesetz und dessen Auswirkungen
- Darstellen der rechtlichen Voraussetzungen für die einzelnen Schulformen
- Ausblick und Daten der zukünftigen Schülerzahlen
- Antworten zu rechtlichen Fragen der Übergänge

...

Darüber hinaus wird vorgeschlagen, eine weitere öffentliche Informationsveranstaltung durch den Landkreis im Nordkreis zu organisieren. Die jeweiligen Referenten werden im Beratungs- und Begleitgremium abgestimmt.

**Anlagen:** Ein von Frau Weingarten, Schulleitung Fritz-Reuter-Gymnasium Dannenberg eingereichter Fragenkatalog zur Schulentwicklungsplanung

**Finanzielle Auswirkungen:** gemäß Haushaltsplan